



Arbeitsmarkt aktuell: Anschluss an den Arbeitsmarkt ermöglichen



Julian Algner
Experte für Arbeitsmarktpolitik

Das Kurzarbeitergeld federt die Belastungen der Pandemie ab und das Szenario einer Massenarbeitslosigkeit ist bislang ausgeblieben. Trotzdem fallen viele Neueinstellungen weg, weil Unternehmen zunächst versuchen, bestehende Mitarbeitende zu halten. So besteht die Gefahr der Verfestigung von Arbeitslosigkeit und die Sockelarbeitslosigkeit steigt seit Monaten: 77.346 Berliner:innen waren im April 2021 ein Jahr oder länger arbeitslos und zählen damit als Langzeitarbeitslose – das sind 90 Prozent mehr als vor einem Jahr. Ein Großteil dieser hat keinen Berufsabschluss.

Es ist damit zu rechnen, dass die Wirtschaft nach Ende der Pandemie wieder stärker wächst. Schon jetzt gibt es Wirtschaftszweige, die weiter händeringend nach Fach- und Hilfskräften suchen. Und das nicht nur im Hochtechnologiesektor, sondern auch im Sozialwesen und in verschiedenen Dienstleistungsbereichen, allesamt Branchen, die bereits in der Vergangenheit konstanten Arbeitskräftemangel verbuchten. Deswegen braucht es jetzt eine effiziente und betriebsnahe Weiterqualifizierung, die Corona-bedingten Langzeitarbeitslosen zeitnah den Anschluss an den Arbeitsmarkt ermöglicht – für die Sicherung der Wirtschaftskraft und des Standortes.



Weitere Informationen unter

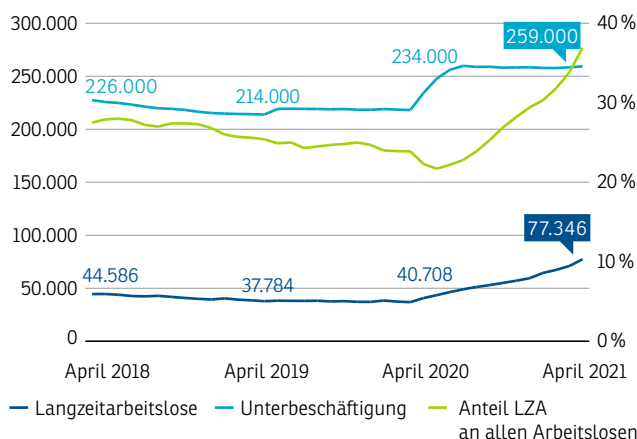
[Corona aktuell: Neue Jobs fördern](#)

[IAB: Erster Stand zur Evaluation des Teilhabechancengesetzes](#)

[Interview mit IW-Experte Holger Schäfer: „Die Corona-Langzeitarbeitslosen kommen erst noch“](#)

Entwicklung Langzeitarbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung in Berlin

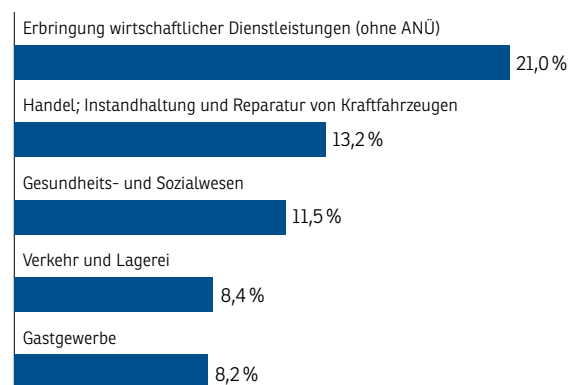
in absolute Zahlen und in %



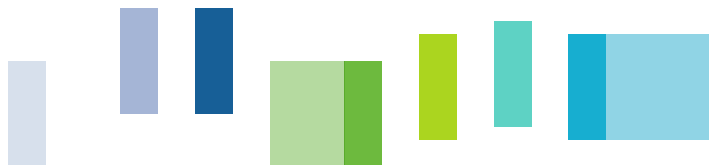
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Abgänge aus Langzeitarbeitslosigkeit in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

am 1. Arbeitsmarkt nach Wirtschaftszweigen - TOP 5



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

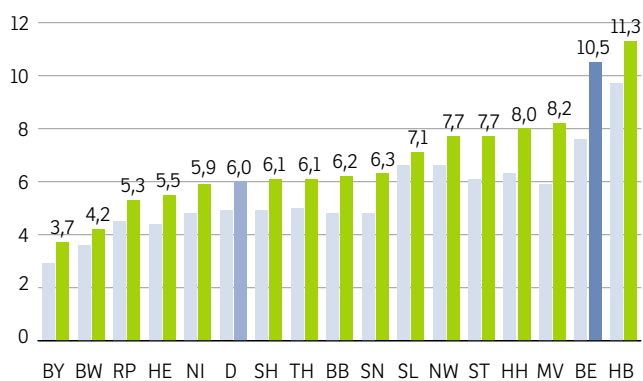


April 2021

	April 2021	März 20210
Zahl der Arbeitslosen in Berlin	209.784	209.856
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	27.166	55.607
Arbeitslosenquote in Prozent	10,5	10,5
Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)	18.111	18.591
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	2.714	5.558
Arbeitslosenquote in Prozent	11,1	11,4
Ältere Arbeitslose (55 bis unter 65 Jahre)	36.865	36.397
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	6.291	10.048
Arbeitslosenquote in Prozent	10,0	9,9
Langzeitarbeitslose (1 Jahr und länger arbeitslos)	77.346	70.949
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	36.638	34.065
Anteil an gesamter Arbeitslosigkeit in Prozent	36,9	33,8
Arbeitslose Ausländer	76.679	76.162
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	12.645	23.350
Arbeitslosenquote in Prozent	20,5	20,4
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang	3.989	3.607
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	69,5	-44,7
Gemeldete Arbeitsstellen, Zugang seit Jahresbeginn	14.834	10.845
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat in Prozent	-29,1	-41,6
Beschäftigte (jeweils im vorvorigen Monat)	1.560.200	1.555.800
Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	-600	100
Veränderung ggü. Vorjahr in Prozent	0	0

Arbeitslosenquote nach Ländern mit und ohne Corona-Effekt in Prozent

April 2021

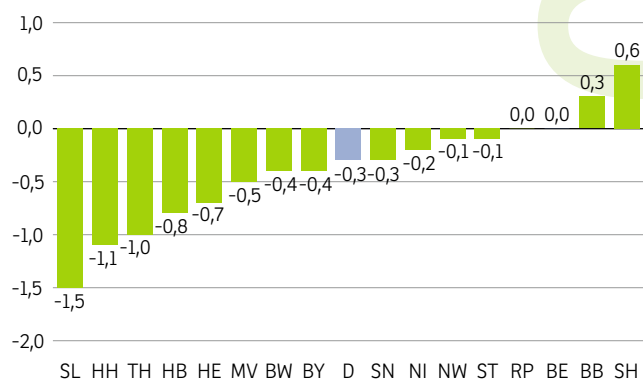


■ ohne Corona-Effekt

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Veränderung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ggü. dem Vorjahresmonat in Prozent

Februar 2021



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

IHR KONTAKT !

Julian Algner | Telefon: +49 30 31510-373 | E-Mail: julian.algner@berlin.ihk.de